188

196

den 21. April 1937

Sehr verehrter Herr Geheimrat !

Hierdurch bestätige ich Ihnen dankend den Empfang Ihres Manuskripts. Im Laufe des Mai wird jedoch zu meinem Bedauern der Satz nicht mehr erfolgen können, da die Druckerei jetzt mit der Herstellung des Juliheftes beschäftigt ist.

Heil Hitler !
Ihr ergebenster

Herrn
Geheimrat Prof. Dr. Georg Frommhold
Greifswald
Baustr. 36

Co.

7

dienstlich

den vom 7.

hof in das
ang schon
Heft des
Frage, wenn
ls Honorar
- und für

, der gleich-
nderdrucks
ist.

würde ich

mit es auch den ande-

*mir sehr unermüdet, wenn die Druck-
legung im Falle des Anzuges noch im
Laufe des Monats Mai ...*

189

Berlin, den 11. Dezember 1940.

Herrn Professor Dr. Frölich

Gießen,
Hitlerwall 21.I.

Sehr geehrter Herr Professor!

In Beantwortung Ihres Schreibens vom 8.d.Mts. teilen wir Ihnen mit, daß wir nicht auf Ihre Besprechung der beiden fraglichen Werke verzichten möchten. Wir wollen uns lieber noch etwas gedulden, bitten Sie aber höflich, uns sobald Sie es ermöglichen können, die Besprechungen zu schicken, die dann wohl erst im Deutschen Archiv V,1 erscheinen können.

Heil Hitler!

I.A.

W. G.